



Protokoll
Mitgliederversammlung 2024
GDCh-Fachgruppe Magnetische Resonanz
10. September 2024 – ROSTOCK

1. Begrüßung
Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19.09.2023
Agenda

Gedenken an zwei verstorbene Mitglieder
Anmerkungen zum letztjährigen Protokoll: keine

2. Bericht des Vorstands

- Mitgliederentwicklung erfreulich: 500er Marke überschritten und Allzeit-Maximum, da so viele studentische Mitglieder wie noch nie. Dank an die studentischen Vertretungen im Vorstand.
- Anteil an weiblichen Mitgliedern geringer als im GDCh-Durchschnitt (liegt an physikalischer Komponente).
- Arbeitskreis-Mitglieder (EPR und Kleine Moleküle) werden mehr.
- Finanzen: geringe Schwankungen auf hohem Niveau; genug Puffer, um Defizite aufzufangen.
- Vorstandswahlen: Online-Wahl 30.9. - 27.10.2024, bitte alle wählen gehen!
- Die Orte für die nächsten FGMR-Tagungen werden bekannt gegeben: 2025 - Bonn, 2026 - Mainz, (HYP 2026 - Göttingen), 2027 - Dortmund, 2028 schon Pläne.

3. Bericht aus dem Arbeitskreis EPR

- 72 Mitglieder, gut vertreten auf FGMR
- MV am Mittwoch, Vorstandswahlen für die Amtszeit 2025-2028
- Konferenzen: RSC-EPR in London, EFEP Summer School in Manchester je 2025

4. Bericht aus dem Arbeitskreis Kleine Moleküle

- Vorstandswahlen für die Amtszeit 2025-2028 wurden durchgeführt: Nils Schlörer (Vorsitz), Tomas Hackl, Sebastian Kemper
- Haustagung: Praktische Probleme der kleinen Moleküle mit MV, Hamburg 18./19.3.2025
- Datenbank von NMR-Substanzen
- Rahmenvereinbarung mit Bruker, auch offen für Nicht-Mitglieder der kleinen Moleküle, gilt für jeden akademischen Kunden bzw. alle Non-profit-Kunden, Kontakt Frau Judisch

5. Diskussionen/Anregungen aus der Mitgliedschaft

Heliumverfüssigung

- Dank an Erica Brendler

- Artikel von Karsten Seidel auf der Homepage der FGMR: Erfahrungen wurden zusammengetragen
- Aufruf zu Austausch in der Community und mit Bruker und anderen Unternehmen
- Umfrage von Anne Schütz: Diskussion mit DFG, Verflüssiger als Großgerät finanzieren zu können. Absage, aber weiter im Gespräch bleiben.
- Wichtiges Thema, wird uns wieder beschäftigen
- Vorschlag: Sammeln der aktuellen Preise, um einen aktuellen Mittelwert als Verhandlungsgrundlage zu haben

6. Verschiedenes

- Lisa Fries (studentische Vertreterin im Vorstand): Ein paar Worte zum Young-Scientists Programm am Mittwoch, stellt Johanna Tratz vor als Nachfolgerin von Markus Matz
- Jörg Matysik: Warum sind nicht mehr Industrievertreter da?
- Eva Wille: Werbung für die Fachgruppe Senior Experts Chemistry ("Wir sind Ihre Zukunft")
- Kay Saalwächter: Bruker-Servicequalität: Besser geworden, aber manches kostet jetzt was, was früher nichts gekostet hat. Einrichtung Kummerkasten und Gesprächsangebot; manche Unis steigen auf Jeol um (30% Preisunterschied), obwohl sie es nicht wollen. Neue Firma aus China bringt Spektrometer zum Dumpingpreis auf den Markt -> Als Warnung...
- Reaktion Firma Bruker: Wir müssen uns in der Mitte treffen, aber wir sind größer geworden, da geht nicht mehr alles auf Zuruf, das Knowhow ist nicht mehr so vorhanden, wie es mal war.
- Jörg Matysik: Wir sitzen im selben Boot, Doktoranden gehen zu Bruker und wir profitieren davon, dass Bruker im selben Land sitzt.
- Christina Thiele: Danke an die Menschen, die im Vorstand sind und die sich zur Wahl stellen lassen wollen.
- Jörg Matysik: Dank an die Rostocker Organisatoren

Jörg Matysik schließt die Sitzung um 18:46